

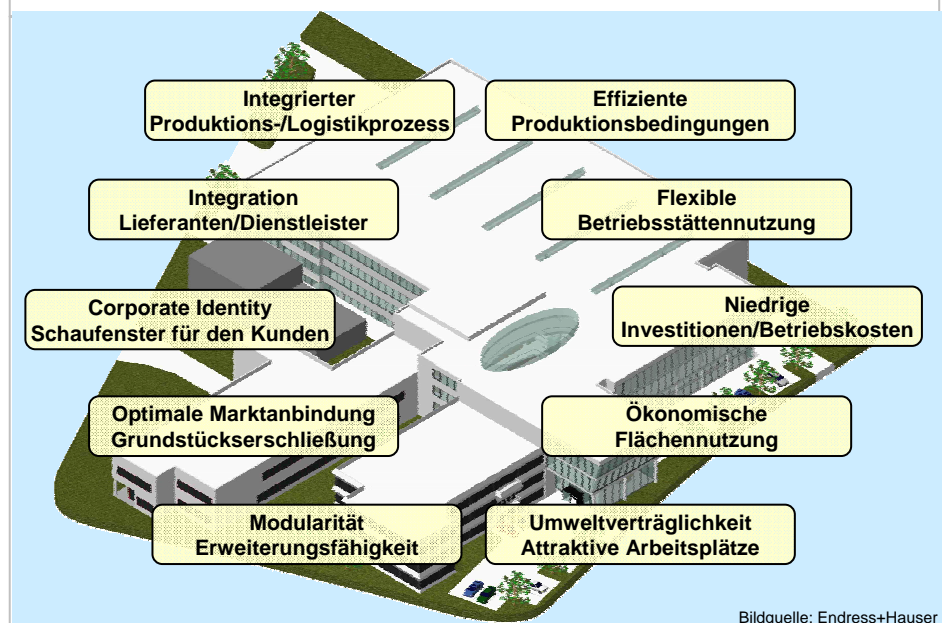
Fabrikplanung

Neu-, Erweiterungs- und Umbauten der Fabrik gezielt zur Effizienzsteigerung nutzen

Nutzen Sie die Chance der Fabrikplanung bewusst zur Optimierung der Fertigungsstrukturen, Prozesse und Logistik. Dafür ist eine konsequente Planung von „Innen nach Außen“, also eine gezielte Ausrichtung der Fabrikgestaltung am Produktionsprozess notwendig.

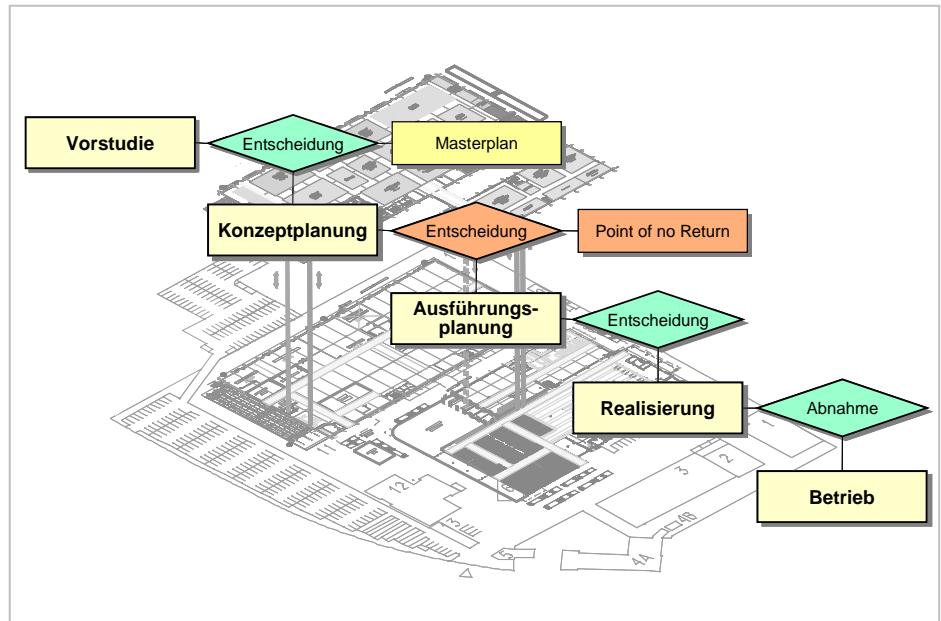
Fabrik im Wandel

Sie agieren als Unternehmen in einem Umfeld, das einem ständigen Wandel unterliegt und richten Ihre Standorte und Produktionsstätten kontinuierlich an den zukünftigen Anforderungen der Märkte aus. Unproduktive Fabriken gefährden die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens. Kurzzyklische Produkt-/ Prozessinnovationen und Kapazitätsanpassungen sowie steigender Kostendruck und Produktionsverlagerungen machen eine beständige Überprüfung und Umgestaltung Ihrer Standortstruktur und Betriebsstätten notwendig.



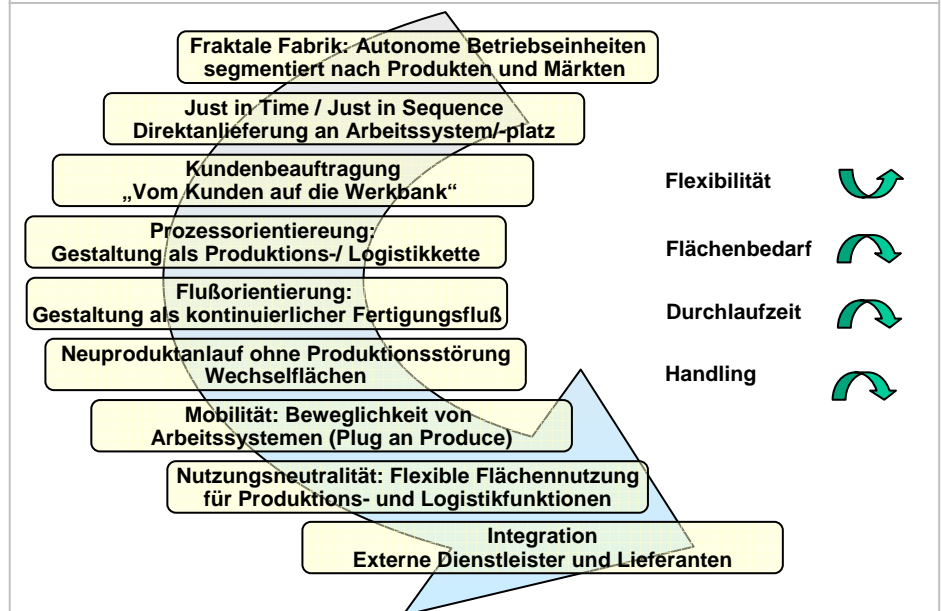
Planung schafft Entscheidungssicherheit

Ein Fabrikneubau ist eine richtungweisende unternehmerische Entscheidung. Sie muss durch eine fundierte Planung vorbereitet und professionell umgesetzt werden. Um Ihnen frühzeitig eine zuverlässige Entscheidung über ein Bauvorhaben zu ermöglichen, gewährleisten wir bereits in der Vorstudie und Konzeptplanung eine hohe Planungsqualität und -tiefe. Die ersten Planungsphasen geben der weiteren Planung einen verbindlichen Rahmen vor und prägen frühzeitig die erfolgskritischen Gestaltungsmerkmale der Fabrik.



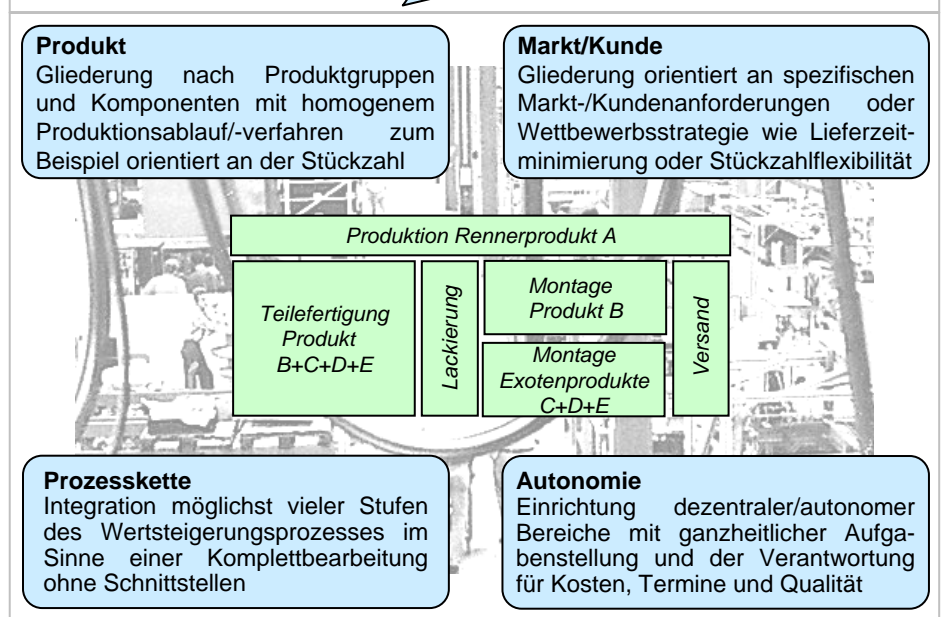
Produktions-/Logistikkonzept

Der Neu-, Erweiterungs- und Umbau einer Fabrik stellt für Sie die Chance dar, in Ihrem Unternehmen einen Veränderungsprozess einzuleiten und die Wettbewerbsfähigkeit entscheidend zu steigern. Unsere sowohl in der Produktions- und Logistikplanung als auch der Gebäudeplanung gleichermaßen erfahrenen Berater prüfen und integrieren mit Ihnen neue Managementinstrumente, Fertigungsprinzipien, Produktionstechnologien, Logistikkonzepte sowie Planungs- und Steuerungstools.



Prozessstrukturierung

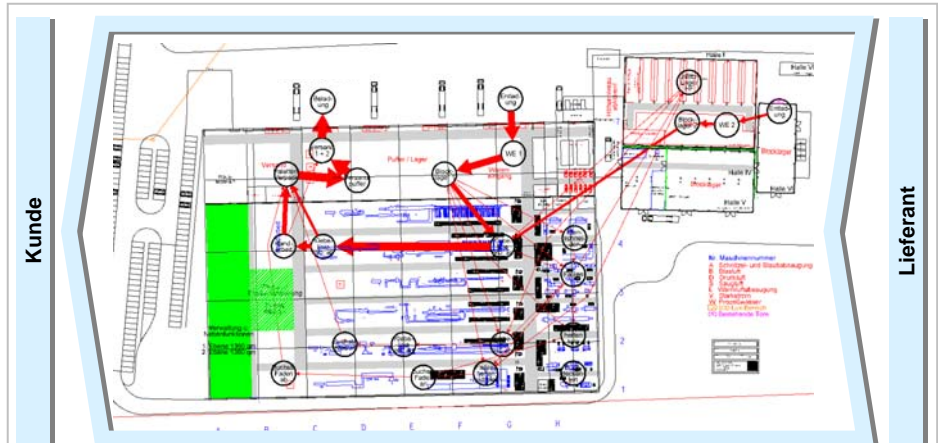
Modulare Fabrikstrukturen, ausgerichtet an Produkt und Kundenanforderungen, kompensieren die durch den Markt in das Unternehmen getragene Komplexität. Durch Prozessorientierung und Komplettbearbeitung werden Schnittstellen abgebaut und Durchlaufzeiten reduziert. Autarke Organisationseinheiten fördern den kreativen und flexiblen Mitarbeiter, der mit Verantwortungsbewusstsein selbständig vor Ort entscheidet und handelt. Die Prozessstruktur determiniert Layout und Gebäudestruktur.





Optimierung der logistischen Kette

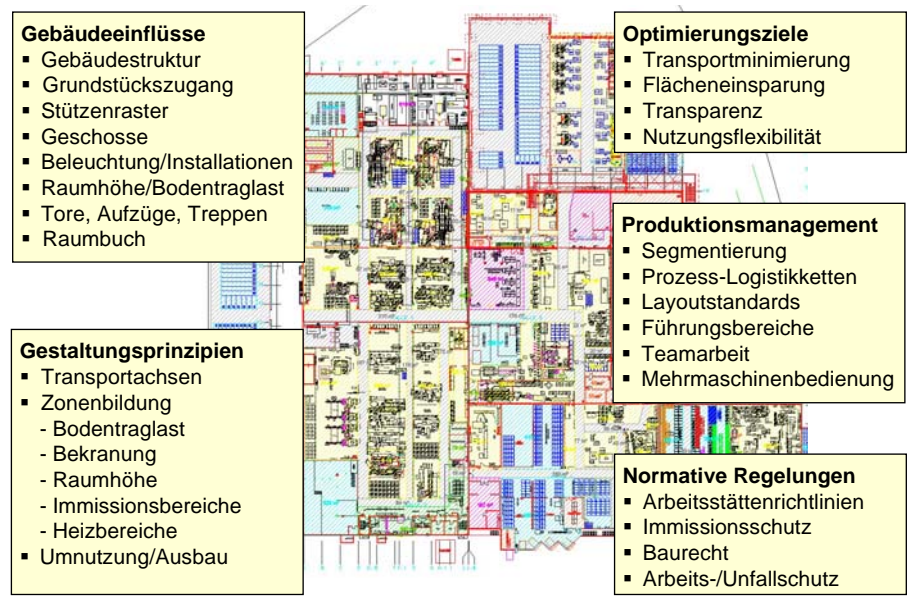
Neben dem Wertschöpfungsprozess wird die Effizienz der Fabrik durch das Logistikkonzept bestimmt. Durch die konsequente Optimierung der logistischen Kette vom Lieferanten bis zum Kunden lassen sich Durchlaufzeit, Transport/Handling und Bestände minimieren. Der Materialfluss wird als integraler Bestandteil des Produktionsprozesses bei der Fabrikplanung geplant und optimiert.



- | | | |
|---|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Just in Time/Just in Sequence ⇒ Verbrauchssteuerung/KANBAN ⇒ One Piece Flow ⇒ Einsatz von Logistikdienstleistern ⇒ Material-Direktanlieferung | <p>Material und
Information
Im Fluss</p> | <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Anlieferbehälter= Bereitstellbehälter ⇒ Reduzierung der Puffer/Lagerstufen ⇒ Verkürzung der Transportwege ⇒ Vermeidung manuelles Handling ⇒ Leergutabwicklung |
|---|---|---|

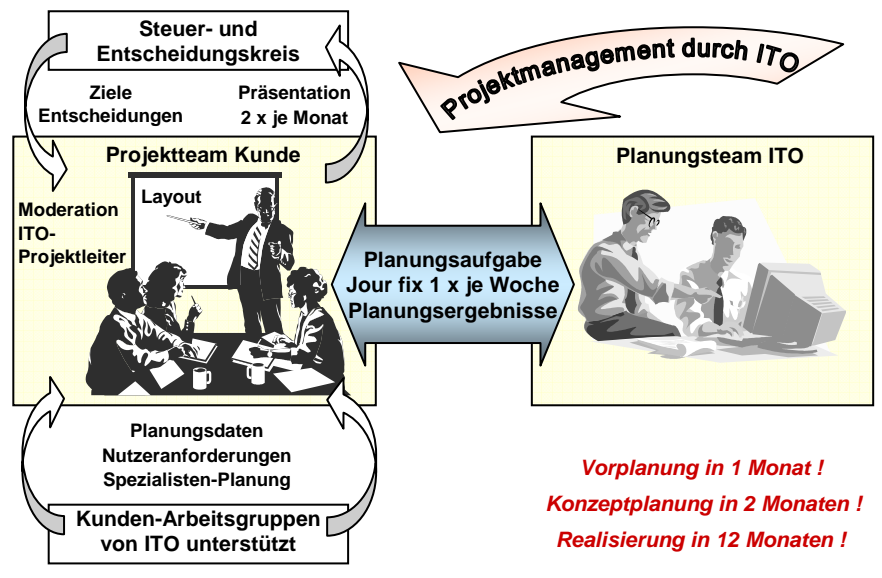
Layoutplanung

Das Layout setzt die Prozess- und Logistikplanung in eine räumliche Darstellung um. Damit verbindet es die funktionalen Anforderungen der Nutzer mit den Bedingungen der Gebäudeplanung. In der Sprache des Layouts denken und planen die Praktiker in der Fertigung und die Fabrikplaner. Es veranschaulicht die Gestaltungsmaßnahmen und stellt zur Umsetzung eine verbindliche Handlungsanleitung zur Verfügung.



Projektzusammenarbeit

Zu Projektbeginn wird die Aufgabenverteilung zwischen Kunde und ITO vereinbart. Ein erfahrener Projektmanager sichert eine ziel- und ergebnisorientierte Projektbearbeitung in kürzester Zeit. Durch die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern Ihres Unternehmens wird das betriebs-spezifische Know How und die Anforderungen der späteren Nutzer in die Planung einbezogen. Dies stellt die Identifikation Ihrer Mitarbeiter mit den erarbeiteten Lösungen sicher und gewährleistet eine reibungslose und zügige Umsetzung.



Die ITO hat mit ihrem konsequenten Ansatz der Fabrikplanung von „Innen nach Außen“ - der gezielten Ausrichtung der Fabrikgestaltung an der Funktion - eine Vielzahl fabrikplanerischer Vorhaben vor allem in der mittelständischen Industrie erfolgreich bearbeitet. Dabei bringt die ITO ihre Erfahrungen mit der Optimierung und Planung effizienter Produktions- und Logistikprozesse gezielt in die Fabrikplanung ein. Ihre Planungsergebnisse zeichnen sich durch hohe Flexibilität, niedere Investitionen/Betriebskosten und schnelle Objektrealisierung aus.

Referenzprojekt
Neuer Standort der Oldenbourg Gruppe auf der „Grünen Wiese“



Planungsprämisse: Wirtschaftlichste Industriebuchbinderei Europas -
Standort: Plzeň, Tschechische Republik -
Produkt: Binden von Büchern und Broschüren für den gesamten europäischen Markt -
Materialumschlag: 50.000 t/Jahr -
Personal: 420 Mitarbeiter - **Flächen:** Produktion 12.000 qm, Logistik 7.000 qm, Büro- und Nebenfunktionen 4.000 qm.

ITO GmbH
Hamletstraße 11
D-70 569 Stuttgart
info@ito-gmbh.de
www.ito-gmbh.de

Ansprechpartner:
Dr.-Ing. Ludwig Traut
Telefon (0711) 68 71 06-41
Telefax (0711) 68 71 06-42
ludwig.traut@ito-gmbh.de

Kunden:

Adolf Föhl GmbH & Co. KG - Alcan BDW GmbH & Co. KG - AUDI AG - BIOTRONIK SE - Daimler AG - Deutsche Bahn AG - Endress+Hauser Gruppe - FREDENHAGEN GmbH & Co. KG - Hauraton GmbH & Co. KG - ISI Innovative Sensors Inc. - Karmann-Rheine GmbH & Co. KG - KHS Verpackungstechnik GmbH - KLÖCKNER Gruppe - Motorola GmbH - Oldenbourg Gruppe - Optische Werke G. Rodenstock - Österreichische Bundesbahnen - Sartorius AG - SBTS Siemens Busbar Trunking Systems GmbH & Co. KG - Schweizerische Bundesbahnen - Zwick GmbH & Co.